

Am 07.04.2019 fand in Brücklein die erste Spurlautprüfung mit Schussfestigkeit und Wassertest der Sektion Coburg in diesem Jahr statt. Treffpunkt war um 8:30 Uhr an der Aral Tankstelle an der Autobahnausfahrt Kulmbach-Neudrossenfeld.

Schon Tage vorher kündigte die Wettervorhersage für die Spurlautprüfung einen sehr schönen Frühlingstag an. Da am Morgen der Verkehr auf der Autobahn noch sehr ruhig war, hatten wir eine entspannte Anfahrt. An der Aral Tankstelle angekommen, hatten wir nach der eineinhalb stündigen Autofahrt noch genügend Zeit für einen kurzen Spaziergang und einen kleinen Kaffee.

Zum Prüfungsbeginn um 8.30 Uhr begrüßten der Prüfungsleiter Prof. Roland Brandl und der Vorsitzende der Sektion Coburg, Prof. Dr. Georg Härtel alle Teilnehmer und wünschte Ihnen viel Spaß und Erfolg. Nach der Kontrolle der Ahnentafeln und der Impfausweise wurden per Losverfahren die Startnummern verteilt. Richterobmann Reinhold Reuscher, Richterin Roswitha Eckstein und Richter Anwärtlerin Dr. Jutta Stadler gaben den Prüfungsablauf bekannt, stellten noch einmal kurz die einzelnen Prüfungsfächer vor und beantworteten die letzten Fragen.

Wir begannen mit dem ersten Prüfungsfach, der Schussfestigkeit. Nachdem zwei Schrotschüsse zur Gewöhnung abgegeben worden sind, wurde es ernst. Nicht nur die Anspannung der Hunde, vor allem auch die der Führer stieg immer mehr an. Dies war jedoch unbegründet. Alle Gespanne meisterten souverän diese Prüfung.

Danach setzte sich der ganze Tross zu Fuß in Bewegung, um Hasen für die Spurlautprüfung zu suchen. In Reih und Glied durchkämmten wir die ersten Felder. Ein Hase war jedoch vorerst noch nicht zu finden. Doch plötzlich ging es Schlag auf Schlag. Teilweise ließen sich sogar zwei Hasen zusammen blicken, die noch dazu in unterschiedliche Richtungen flüchteten. Einige Dackel stellten ihre Begleiter teilweise vor große sportliche Herausforderungen, da sie ordentlich Strecke zurücklegen mussten, um ihre treuen Begleiter wieder in Empfang nehmen zu können. Dank des guten Hasenbesatzes hatten schon gegen Mittag fast alle Dackel ihren Einsatz.

Zur Stärkung hat Prüfungsleiter Prof. Brandl und Richter Anwärtlerin Dr. Jutta Stadler für die ganze Mannschaft eine üppige Brotzeit und als Nachtisch Kuchen und Obst vorbereitet. Wir wurden sogar mit selbstgemachtem Saft versorgt. Nach der kurzen Verschnaufpause fanden

wir auch noch die letzten Hasen, sodass jeder Dackel die Chance bekam, seine Fähigkeiten auf der Hasenspur zu zeigen.

Nachdem noch drei Hunde den Wassertest abgelegt hatten, trafen wir uns im „Gasthaus Fuchs in Waldau“ zur Preisverleihung. Nach kurzer Beratung der Richter und der üblichen Schreibtätigkeiten, wurden die Platzierungen verkündet und allen sieben Teilnehmern die Urkunden und die Medaillen überreicht.

Ich bedanke mich im Namen aller Teilnehmer bei der Sektion Coburg und bei dem Prüfungsleiter Prof. Brandl für die Ausrichtung der Prüfung. Vielen Dank auch an das kompetente Richterteam Reinhold Reuscher, Roswitha Eckstein und Dr. Jutta Stadler für das faire Richten. Sie haben mit geschultem Auge die Hasenspuren der Hunde bewertet. Zu guter Letzt geht ein besonderer Dank an Helene Waldmann, die ihr Revier für die Prüfung zur Verfügung gestellt hat.

Es war rundum eine gut organisierte Prüfung und niemand musste ohne den begehrten Eintrag in der Ahnentafel nach Hause fahren.

Ein Hoch auf unsere Dackel und Euch allen ein kräftiges Waidmannsheil!

Denise und Sebastian mit Quinja vom Nonnenschlag

Ergebnis:

Quinja vom Nonnenschlag, rauhh., 100 Punkte, 1. Preis, **Tagessieger**, BF: Denise u. Sebastian Teinzer, Nassach

Quitte vom Linteler-Forst FCI, rauhh., 100 Punkte, 1. Preis, BF: Markus Stelzner, Weitramsdorf

Pasca vom Rottelbach, langh., 100 Punkte, 1. Preis, F: Helene Waldmann, Heinersreuth, **Wassertest bestanden**

Omira vom Linteler-Forst FCI, rauhh., 100 Punkte, 1. Preis, BF: Walter Schmitt, Weikersheim, **Wassertest bestanden**

Franzl vom scharfen Eck, rauhh., 100 Punkte, 1. Preis, BF: Bastian Reuter, Ebern

Hannes vom Jungholz, rauhh., 75 Punkte, 2. Preis, BF: Manfred Treutlein, Ottendorf

Xaja vom Weigler Wald, kurz h., 60 Punkte, 3. Preis, Marcel Erhard, Burglauer, **Wassertest bestanden**

